

Mitteilungen = Bulletin = Comunicato : 6/1999

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **57 (1999)**

Heft 295

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresbericht des Präsidenten

DIETER SPÄNI

Liebe Mitglieder der SAG, liebe Gäste
Gastgeber der Generalversammlung 1999 der SAG ist die Astronomische Vereinigung Olten. Ich danke den Organisatoren für den freundlichen Empfang, den sie uns bereitet haben, und für die immense Arbeit zur Vorbereitung und Durchführung dieser Generalversammlung. Ein interessantes und vielfältiges Programm wird uns angeboten. Ich danke allen, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben, vorab dem Präsidenten, Herrn MARCEL LIPS.

1. Mitgliederbewegung und Finanzielles

Leider sind im vergangenen Jahr wieder einige Mitglieder der SAG verstorben. Ich möchte an dieser Stelle an Frau DAISY NAEF, Ehrenmitglied der SAG erinnern. Im ORION 291 ist ein würdiger Nachruf, verfasst von BERNHARD ZURBRIGGEN, erschienen. Darf ich Sie bitten, sich zu Ehren der verstorbenen Mitglieder zu erheben – ich danke Ihnen.

Die Zentralsekretärin, Frau SUE KERNEN, und der Zentralkassier, Herr URS STAMPFLI, werden Sie über die administrativen und finanziellen Belange orientieren. Dennoch will ich, ohne vorgreifen zu wollen, einige Punkte erwähnen:

Die Bestimmungen der ETH erlauben es nicht, dass sich der Verein Callista, den wir letztes Jahr als vollwertige Sektion in die SAG aufgenommen haben, einer Dachorganisation beitrete. Dennoch ist uns daran gelegen, die Mitglieder von Callista auch in unserem Kreis zu wissen. Der Zentralvorstand hat daher beschlossen, Callista den Status einer assoziierten Sektion zu geben.

Beim Rechnungsabschluss 1998 hat speziell von den Revisoren einen Einsatz gefordert, der den üblichen Zeitbedarf weit übertraf. Unser bisheriger ORION-Kassier ist zurückgetreten und hat zudem den ordentlichen Revisionstermin Ende Januar versäumt. Die ORION-Rechnung konnte daher nur provisorisch veröffentlicht werden. Ich verweise auf die Traktanden 6 und 7.

Auch wenn im Jahre 1998 ein Verlust von Fr. 5000.– ausgewiesen werden musste, möchte der Zentralvorstand im jetzigen Zeitpunkt auf eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge verzichten.

2. Der Zentralvorstand

Ich möchte an dieser Stelle allen Mitgliedern des Zentralvorstandes für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und ihren Einsatz sehr herzlich danken. Leider haben wir zwei Rücktritte zu verzeichnen:

Unser 1. Vizepräsident, BERNARD NICOLET, ist seit 1987 im Zentralvorstand und hat damit gemäss den Statuten aus dem Vorstand auszutreten. Bernard war in seiner bescheidenen Art stets um das Wohl der SAG besorgt und hat sich in hohem Masse um die Überwindung von Sprachgrenzen und Vorurteilen bemüht. Zu Beginn seiner Vorstandstätigkeit erfüllte er eine Doppelfunktion mit dem Vizepräsidium und dem Jugendberater; in dieser Eigenschaft hat er zahlreiche Wochenende organisiert und sogar eine Reise zur Sonnenfinsternis 1991 nach Baja California. Bernard ist zudem ein passionierter Alphornbläser, der beispielsweise an der GV in Brig die Teilnehmer mit einem Ständchen erfreute. Im Namen des Zentralvorstandes danke ich Dir, lieber Bernard, für Dein Engagement und Dein Wirken zugunsten der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft. Ich möchte Dir als Zeichen der Anerkennung das goldene Abzeichen der SAG überreichen und zudem eine Flasche Armagnac mit dem Jahrgang Deines Eintritts in den Zentralvorstand.

Leider hat auch unser 2. Vizepräsident und Protokollführer MICHAEL KOHL seinen Rücktritt angemeldet. Michael ist ein vielseitig interessierter Amateur-Astronom; Spezialist für Bedeckungsveränderliche, Meteoriten-Wächter, immer bereit, andere an seiner Erfahrung und seinem Wissen teilhaben zu lassen. Wir lassen Dich, Michael, ungern ziehen, auch wenn wir dafür Verständnis haben, dass Du Deiner Familie und Deinem Haus mehr Zeit widmen möchtest. Du hast Dich bereit erklärt, an der geplanten Restrukturierung der SAG noch mitzuarbeiten. Auch Dir möchte ich im Namen des Zentralvorstandes das goldene Abzeichen der SAG überreichen, zudem eine Flasche Bordeaux vom Jahrgang Deines Eintritts in den Zentralvorstand.

Zudem hat sich zu unserem Bedauern auch der Technische Leiter, HUGO JOST, kurzfristig entschlossen, sich nicht mehr

der Wiederwahl zu stellen. Ich möchte Dir, Hugo, für Deinen Einsatz zugunsten der SAG danken. Du selbst wirst im Rahmen Deines Berichts auf Deinen Entschluss zu sprechen kommen. Im Namen des Zentralvorstandes überreiche ich Dir ebenfalls das goldene Abzeichen und eine Flasche Bordeaux.

Die Nachfolge von BERNARD NICOLET und MICHAEL KOHL wird unter Traktandum 11 «Wahlen» geregelt.

3. Aktivitäten

Im vergangenen Jahr hat der Verein Volkssternwarte Schanfigg Arosa die 5. Internationale Astronomiewoche im Hotel Arosa Kulm durchgeführt. Die SAG hat wiederum das Patronat übernommen. Über 60 Personen haben an dieser hochstehenden Veranstaltung teilgenommen, die auf ideale Weise einen direkten Kontakt zwischen Berufs- und Amateurastronomen ermöglicht.

Die Astronomische Vereinigung Zürich hat am 3. und 4. Oktober 1998 die Astro-Amateur-Tagung durchgeführt. Auch diese Veranstaltung fand breites Interesse – Ausstellung wie Referate erhielten ein durchwegs positives Echo.

Offensichtlich sind Anlässe dieser Prägnanz willkommen – die SAG wird sich bemühen, diesem Umstand Rechnung zu tragen.

Wie letztes Jahr möchte ich noch auf zwei «stille» Dienste der SAG hinweisen: Das ORION-Zirkular, redigiert von MICHAEL KOHL, das nach einem von aussen aufgezwungenen Dornröschenschlaf zu neuem Leben erwacht ist, und die Astro-Lesemappe, betreut von HANS WITTEW. Er hat sich, wie Sie wissen, für die GV entschuldigen müssen; im Begleitbrief schreibt er, dass sich die Neuzuzüger mit den Abgängen in idealer Weise die Waage halten. Bei weiteren Zugängen wäre eine dritte Abo-Linie zwingend, und bei erhöhten Abgängen müsste der derzeitige Kostenanteil von jährlich Fr. 30.– erhöht werden, um finanziell ohne SAG-Unterstützung auszukommen.

Über die Tätigkeit der Fachgruppen wird Sie unter Traktandum 6 der Technische Leiter, HUGO JOST, informieren.

4. Ausblick

Wenn eine Dachorganisation wie die SAG aktuell bleiben will, hat sie sich an die gesellschaftlichen Wandlungen und die Verlagerung der Bedürfnisse anzupassen. Es muss nach neuen Strukturen,

nach neuen Gefässen für den Kontakt zwischen den Mitgliedern und den Sektionen gesucht werden. Dabei ist die SAG in hohem Masse auf Ihre Mitarbeit angewiesen. Initiativen wie von der Astronomischen Gesellschaft Zürcher Unterland (Bülach) zur regionalen Zusammenarbeit oder der Wanderausstellung zur Sonnenfinsternis initiiert und gestaltet von THOMAS BAER und WALTER BERSINGER werden daher vom Zentralvorstand begrüsst und im Rahmen des Möglichen unterstützt. Vielleicht haben Sie eine Idee, was angeboten werden soll, welche Fachgruppe neu geschaffen werden soll – wir sind neugierig auf Ihre Vorschläge. Gerne unterstützen wir Sie, wenn es gilt, Kontakte zu ver-

mitteln, Know-How auszutauschen oder Gleichgesinnte, d.h. am gleichen Thema interessierte zu finden. Der Austausch zwischen den Sektionen kann auf diese Weise verstärkt und gefördert werden; dies ist letztlich eine der statutarisch festgelegten Aufgaben der SAG.

5. Schlusswort

Vor einem Jahr habe ich Ihnen versprochen, dass die SAG Filterbrillen für die Sonnenfinsternis anschaffen und den Sektionen zu günstigen Bedingungen anbieten wird. Im Februar dieses Jahres haben die Sektionspräsidenten weitere Angaben erhalten. Von der Lieferfirma ist bedauerlicherweise der angegebene Ter-

minplan nicht eingehalten worden – die Brillen wurden zunächst auf anfangs April, dann auf auf anfangs Mai versprochen. Gestern nun konnte ich sie am Flughafen Kloten abholen – 8 Pakete von zusammen 128 kg. Die Zustellung an die Sektionen erfolgt zu Beginn der nächsten Woche – wer Interesse hat, kann auch heute eine SAG-Black Polymer-Sonnenfinsternisbrille zum GV-Preis von Fr. 2.– erstehen (sonstiger Einzelpreis Fr. 3.–), ich habe etwa 300 mitgebracht.

Zum Schluss bleibt mir, Ihnen für Ihre Tätigkeit in Ihren Sektionen herzlich zu danken.

DIETER SPÄNI

Jahresbericht des Zentralsekretariats

Liebe SAG Mitglieder

Die Sektion Zug hat ihre Aktivitäten eingestellt und die Mitgliedschaft bei der SAG sistiert. Damit weist die SAG 34 Sektionen auf.

Die Gesamtzahl der SAG-Mitglieder hat sich erfreulicherweise leicht vergrössert. Die Zunahme beträgt 61 Mitglieder. Der SAG gehören somit 3340 Mitglieder an.

Davon sind 1523 Sektionsmitglieder und 447 Einzelmitglieder, die das Orion abonniert haben. Dies entspricht einer kleinen Zunahme von 12 Mitgliedern.

Erfreulicherweise haben die Orion-abonnente weiter zugenommen. Bei einem Bestand von 119 Abonnenten entsprechen die 20 Neuabonnenten einer Zunahme von 20%.

Zusammen mit den Gratisbezüger erhalten 2179 Leser regelmässig die Zeitschrift Orion. Dies entspricht einer kleinen Zunahme von 32 Lesern.

Allgemein kann man feststellen, dass sich die Mitgliederzahlen seit dem Tiefstand 1997 wieder leicht erholen.

Aus dem süddeutschen Raum besteht zur Zeit eine recht grosse Nachfrage nach dem Orion 1/1999 mit dem Artikel über

die Sonnenfinsternis. Dies, nachdem offenbar in einigen deutschen Zeitungen darauf hingewiesen wurde.

Ich möchte allen Sektionen danken, die uns die gewünschten statistischen Unterlagen zurückgesendet haben.

Zum Schluss möchte ich allen herzlich danken, die mir bei technischen Fragen sowie Übersetzungen geholfen haben.

Ebenfalls danken möchte ich meinen Kollegen im Vorstand und den Sektionsvorständen für die angenehme Zusammenarbeit.

Neukirch, 27. April 1999

SUE KERNEN

Rapport annuel du secrétariat central

Chers membres de la SAS,

La section de Zoug ayant arrêté son activité n'est donc plus affiliée à la SAS, ce qui porte le nombre de sections à 34.

L'effectif des membres de la société a heureusement augmenté de 61 membres, ce qui porte le total à 3340 membres.

Parmi ces membres, il y a 1523 membres des sections et 447 membres individuels, donc recevant ORION, ce qui correspond à une augmentation de 12 membres.

Nous constatons avec satisfaction que le nombre d'abonnés à ORION a augmenté. Avec 119 abonnements dont 20 nouveaux, cela correspond à une augmentation de 20%.

En tenant compte des abonnements à titre gracieux, on compte donc que 2179 lecteurs reçoivent régulièrement ORION, c'est-à-dire 32 de plus.

D'une façon générale nous constatons que depuis l'année 1997 (le point bas) le nombre de membres augmente légèrement. Par contre nous constatons une importante demande de notre mensuel ORION venant de l'Allemagne du Sud et cela depuis la parution de l'article sur l'éclipse de soleil dans le numéro ORION 1/1999, dont quelques journaux allemands ont fait mention.

Un grand merci aux sections qui nous ont fait parvenir les statistiques demandées. Pour terminer, je remercie tous ceux qui m'ont aidée, soit pour répondre à des questions techniques, soit pour effectuer des traductions.

Je remercie de même les collègues du comité ainsi que les comités de section pour leur agréable collaboration.

Neukirch, le 27 avril 1999

LE SECRÉTARIAT CENTRAL

Recherche d'informations

Pour un travail d'école, je suis à la recherche de toutes statistiques et/ou informations sur l'intérêt que portent les suisses à l'astronomie.

Toute indication est la bienvenue:

GÉRALDINE CRAVOTTO
2, rte de Florissant,
CH-1206 Genève

Tél. 022/789 00 26
email: bony@infomaniak.ch

Die Schweizerische Astronomische Gesellschaft SAG ernannt mit dieser Urkunde zu ihrem Ehrenmitglied Herrn

MARKUS GRIESSER

in Anerkennung seiner Verdienste als Mitbegründer, Spiritus Rector und Leiter der Sternwarte Eschenberg sowie als Autor zahlreicher astronomischer Publikationen. Zu seinem breiten Wirkungsfeld gehören die Betreuung und Förderung der Demonstratoren, die Vermittlung seiner Kenntnisse und seiner pädagogischen Erfahrung für den Betrieb einer

Sternwarte in zahlreichen Artikeln, die Astrofotografie, aber auch die aktive Beobachtungstätigkeit – vor allem von erd-nahen Kleinplaneten – mit äusserst ge-nauen Positionsmessungen, die an das Minor Planet Center übermittelt werden. Mit dieser Synthese von hochqualifizier-ter astronomischer Tätigkeit und unein-geschränkter Weitergabe seines Wissens und seiner Erfahrungen leistet MARKUS GRIESSER unschätzbare Dienste für die Ver-breitung astronomischen Gedankenguts.

Olten, 29. Mai 1999

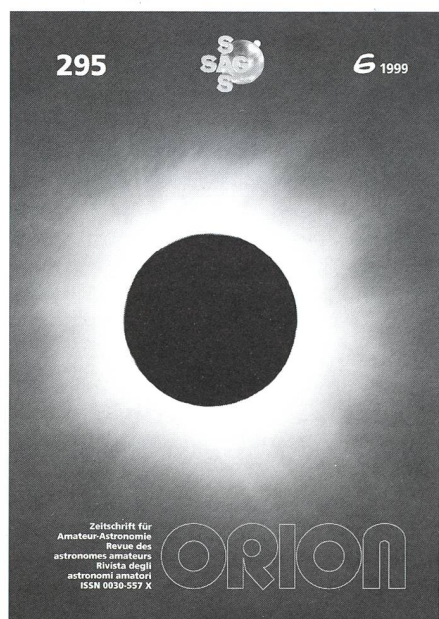
DER PRÄSIDENT
DER 1. VIZEPRÄSIDENT

«Hans Rohr-Medaille» für Herrn

HERMANN PETER

Der diesjährige Preisträger, HERMANN PETER aus Otelfingen, dürfte wohl den wenigsten unter den Anwesenden be-kannt sein. Es liegt weder in seinem We-sen noch in der Art seiner astronomi-schen Arbeit, aufzufallen. HERMANN PETER'S Leistung liegt verborgen in der eines ru-higen, konsequenten, zuverlässigen Be-obachters, der über viele Jahre hinweg mit bewunderswerter Konstanz die ihm lieb gewordenen Objekte, die Bedek-kungsveränderlichen, überwachte. In sei-ner über 35-jährigen Beobachterkarriere hat HERMANN PETER mehr als 9100 Minima erfasst, die aus beinahe 85000 Einzel-schätzungen zusammengesetzt sind. Von besonderer Bedeutung für die späte-re Untersuchung des Periodenverhaltens ist die ausdauernde Treue, mit der sich der Preisträger immer wieder, Jahr für Jahr, seiner persönlichen Auswahl von Sternen widmete. Durch ihn wurde eine ganze Anzahl von Bedeckungsveränder-lichen über viele Jahre hinweg konse-quent überwacht. Es gehört zum «Schicksal» solcher Überwachungsar-beit, dass deren Bedeutung und Wert erst viele Jahre später zur vollen Geltung gelangen; damit lässt sich kaum schnelle Anerkennung erreichen. Es zeichnet den Preisträger aus, dass er im vollen Be-wusstsein um diese Tatsache fleissig und mit viel Begeisterung seine Beobach-tungsarbeit geleistet hat.

Mit freundlichen Grüssen



ORION

Zeitschrift für
Amateur-Astronomie
Revue des astronomes
amateurs

SUE KERNEN
Gristenbühl 13
9315 Neukirch



Commande: voir au verso
A découper et à renvoyer à l'adresse ci-dessus

Bestellung: Siehe hinten
Bitte zurücksenden....

VERANSTALTUNGSKALENDER / CALENDRIER DES ACTIVITÉS

April 2000

• 3. bis 8. April 2000
Elementarer Einführungskurs in die Astronomie. Leitung: Hans Bodmer, Gossau/ZH. Info und Anmeldung: Hans Bodmer, Schlottenbuelstr. 9b, 8625 Gossau/ZH, Tel. 01/936 18 30. Ort: Feriensternwarte Calina, 6914 Carona/TI.

• 24. bis 29. April 2000
Aufbaukurs: Sterne und Sternsysteme. Teil 3 des Elementaren Einführungskurses in die Astronomie. Leitung: Hans Bodmer, Gossau/ZH. Info und Anmeldung: Hans Bodmer, Schlottenbuelstr. 9b, 8625 Gossau/ZH, Tel. 01/936 18 30. Ort: Feriensternwarte Calina, 6914 Carona/TI.

Mai 2000

• 1. bis 6. Mai 2000
CCD-Astronomie. Ein Einführungskurs mit Praxis. Leitung: Josef Schibli, Birrhard. Info und An-

meldung: Hans Bodmer, Schlottenbuelstr. 9b, 8625 Gossau/ZH, Tel. 01/936 18 30. Ort: Feriensternwarte Calina, 6914 Carona/TI.

Juni 2000

• 24./25. Juni 2000
Kolloquium. Leitung: Hugo Jost. Info und Anmeldung: Hans Bodmer, Schlottenbuelstr. 9b, 8625 Gossau/ZH, Tel. 01/936 18 30. Ort: Feriensternwarte Calina, 6914 Carona/TI.

September 2000

• 9./10. September 2000
16. Sonnenbeobachtertagung. Info und Anmeldung: Hans Bodmer, Schlottenbuelstr. 9b, 8625 Gossau/ZH, Tel. 01/936 18 30. Ort: Feriensternwarte Calina, 6914 Carona/TI.

Oktober 2000

• 2. bis 7. Oktober 2000
Elementarer Einführungskurs in die Astronomie. Leitung: Hans Bodmer, Gossau/ZH. Info und An-

meldung: Hans Bodmer, Schlottenbuelstr. 9b, 8625 Gossau/ZH, Tel. 01/936 18 30. Ort: Feriensternwarte Calina, 6914 Carona/TI.

• 9. bis 14. Oktober 2000
Aufbaukurs: Die Sonne und ihre Planeten. Teil 2 des Elementaren Einführungskurses in die Astronomie. Leitung: Hans Bodmer, Gossau/ZH. Info und Anmeldung: Hans Bodmer, Schlottenbuelstr. 9b, 8625 Gossau/ZH, Tel. 01/936 18 30. Ort: Feriensternwarte Calina, 6914 Carona/TI.

• 16. bis 21. Oktober 2000
Sonnenuhren kennen- und verstehen lernen. Leitung: Herbert Schmucki, Wattwil. Info und Anmeldung: Hans Bodmer, Schlottenbuelstr. 9b, 8625 Gossau/ZH, Tel. 01/936 18 30. Ort: Feriensternwarte Calina, 6914 Carona/TI.

HANS MARTIN SENN
Tel. 01/312 37 75
astro!info-Homepage: <http://www.astroinfo.ch/>
E-Mail: senn@astroinfo.ch

56. Generalversammlung der SAG / 56^e assemblée générale de la SAS

Die Astronomische Gesellschaft Rheintal (AGR) freut sich bekannt zu geben, dass die 56. Generalversammlung am 20. / 21. Mai in Widnau SG stattfinden wird.

Wir laden alle Astronomen ein, an dieser GV teilzunehmen. Bitte reservieren Sie sich schon jetzt das Datum.

Wir werden Ihnen ein interessantes Wochenende bieten, mit Vorträgen und Besichtigungen.

Wir würden uns freuen, wenn sich noch einige Referenten mit Kurzvorträgen bei uns melden würden.

Das Detailprogramm wird im nächsten Orion veröffentlicht. Ebenso werden Sie dort einen Anmeldetalon finden.

L'Astronomische Gesellschaft Rheintal (AGR) a le plaisir de vous informer que la 56^e assemblée générale se tiendra les 20/21 mai 2000 à Widnau, SG.

Nous invitons tous les astronomes à participer à cette manifestation, et vous prions de réserver dès maintenant cette date.

Nous vous offrons un intéressant week-end avec des conférences et agrémenté de visites.

C'est avec plaisir que nous accueillons encore quelques conférenciers pour des présentations courtes. Nous prions les intéressés de s'annoncer.

Le programme détaillé sera publié en février 2000 dans le prochain numéro d'ORION. Vous y trouverez également un formulaire d'inscription.

Der Präsident der AGR
Le président de l'AGR

REINHOLD GRABHER
Burggass 15, CH-9442 Berneck
Email: r.grabher@rheintal.ch

ORION-Bestellungen
(Preisänderungen vorbehalten)

Commande d'Orion
(Sous réserve de modifications)

ORION-Abonnement

zu CHF 52.- pro Jahr
Rechnungstellung jährlich,
Erstes Heft gratis

CD-ROM ORION 1999

Begrenzte Menge

Für Abonnenten mit ORION:

1 Stk zu CHF 20.- + Porto

Für Abonnenten ohne ORION:

___ Stk zu CHF 30.- pro Stk + Porto

Abonnement d'ORION

à Frs 52.- par année
Facturation annuelle,
Premier numéro gratuit

CD-ROM ORION 1999

Disponibilité limitée

Pour abonnés à ORION:

1 pièce à Frs 20.- + porto

Pour non-abonnés à ORION:

___ pièces à Frs 30.- / pièce + port

Abonnant/in – Abonné

Name / Nom _____
Vorname / Prénom _____
Strasse / Rue _____
PLZ, Ort / NPA, lieu _____
Datum /Date _____
Unterschrift / Signature _____

Empfänger/in – Destinataire
(Geschenk - cadeau)

Name / Nom _____
Vorname / Prénom _____
Strasse / Rue _____
PLZ / NPA _____
Ort / Lieu _____